

EPU Erfolgstag

4. November 2017
Pyramide Vösendorf



„Man muss für seinen Beruf leben!“

„Ich habe immer schon im Gastronomie-Betrieb meiner Eltern die Belege sortiert, das Wareneingangsbuch geführt und das gerne und freiwillig gemacht“, erzählt Claudia Lippert, wodurch ihr Weg zur Bilanzbuchhalterin und selbstständigen Personalverrechnerin bereits früh vorgezeichnet war. Und so überrascht es nicht, dass sie heutzutage viele Kunden aus dem Hotel- und Gastgewerbe betreut, aber auch für Handelsunternehmen und eisenmetallverarbeitende Betriebe tätig ist.

„Mit einem Fuß bin ich schon länger selbstständig, denn seit 1996 unterrichte ich am WIFI“, so die Bilanzbuchhalterin Lippert. „Gerade alleinerziehende

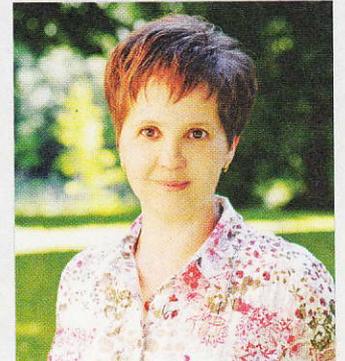
Frauen können Familie und Beruf als eigenständige Unternehmerin am besten vereinen, denn ich arbeite von Zuhause aus und bin zeitlich absolut flexibel.“ Das ist beispielsweise wenn Kinder krank sind ein großer Vorteil.

„Ich habe zu meinen Klienten eine sehr persönliche Beziehung aufgebaut und suche Gespräche, die nicht nur mit der Buchhaltung zu tun haben“, formuliert Unternehmerin Lippert einen ihrer Pluspunkte. „EPU zeichnen sich durch Einsatzbereitschaft, Selbstvertrauen und hohe fachliche Qualifikationen aus. Das ist klar, aber ich will auch unter den Besten sein“, so die Unternehmerin, die zudem Selbstdiszi-

plin, Organisationstalent und einen gesunden Realitätssinn („wissen, was man kann“) zu ihren Stärken zählt.

Zugleich bemängelt sie, dass Start-up-Unternehmen sich oftmals zu wenig informieren, bevor sie sich ins Abenteuer Unternehmertum stürzen. Meist fehlt sogar ein Businessplan. Die Strengbergerin plädiert dafür, dass bereits in Schulen Informationsveranstaltungen beispielsweise vom Gründerservice stattfinden sollten, denn gerade als EPU „muss man für seinen Beruf leben!“

Der Wirtschaftskammer Niederösterreich streut Claudia Lippert Rosen. „Vor allem die Kollektivvertrags-Datenbank



Claudia Lippert, Personalverrechnerin & Bilanzbuchhalterin
Foto: zVg

und die Dienstvertragsformulare finde ich sehr hilfreich. Zur Informationssuche nutze ich auch das Firmen A-Z, um zu erfahren, wie Unternehmen aufgestellt sind oder welche Produkte eine Firma anbietet.“

www.BiBu.co.at

Werbung

plus
eco

ecoplus Cluster Niederösterreich – Veranstaltungskalender

4. Quartal 2017 / 1. Quartal 2018

Nachhaltiges Bauen, Wohnen und Sanieren

16.10.2017 – 26.02.2018,
Böheimkirchen:
Qualifizierung „Sicher Luftdicht“

09. – 10.11.2017, Semmering:
Symposium „Stadt der Zukunft –
Nachhaltigkeit vom Quartier zum
Baustoff“

10. – 12.11.2017:
Tage des Passivhauses 2017

Future of Production | Das Qualifizierungsprogramm zur Digitalisierung produzierender Unternehmen | 100% Landesförderung | Informationen unter: www.fop-net.at

Lebensmittel

17.10.2017, St. Pölten:
Lebensmittel 4.0 – Sprechen Sie
digital?

23.01.2018, Wels:
Getreidetechnologietag 2018

Kunststoff und Mechatronik

05. bis 06.12.2017, Wels:
4. Internationaler Polymerkongress

29.11.2017, Wiener Neustadt:
Projektabschluss Balanced Manu-
facturing – Energieeffizienz 2020+
- Energiewende als Chance für
Industriebetriebe

17. – 21.10.2017, Friedrichshafen:
Fakuma 2017 – Internationale Fach-
messe

Nähere Details finden Sie unter:
www.ecoplus.at/cluster-niederoesterreich
Stand: September 2017, Programmänderungen vorbehalten

ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH
Niederösterreich-Ring 2, Haus A, 3100 St. Pölten
www.ecoplus.at

**Raiffeisen
Meine Bank** 
Partner der ecoplus Cluster Niederösterreich

 Europäische Union  Investitionen in Wachstum & Beschäftigung. Österreich. 